

Kufliche Liebe 7

Von Sissi Kaipurgay
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation Verffentlicht am: 2015-03-02Erscheinungsdatum: 2015-03-02File Name:
B00U7W30GW | File size: 27.Mb

Von Sissi Kaipurgay : Kufliche Liebe 7 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kufliche Liebe 7:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wird es sich nie so zutragen? Kein Pulitzerpreis? Man sollte MenschenVon cdHoffnungen zum Eskapismus ruhig gnnen, und

wenn es ihn gebe, den Gay- Romance- Teddy, ich wsste schon, wen ich sehr preiswrdig fnde. Diese Reihe ist vielfltig, diesmal sind die Geschichten nicht durch hervorgehobene Bekannte oder sitzengelassene Irgenwas Schnitzlerisch gereigt, sondern Sren, der auch schon vorgekommen ist, will, im Callman Rentenalter angelangt, den Beruf aufgeben und sein treuer Kunde aus Bsum flt deshalb in eine Lebenskrise, Sren auch, weil er nicht wei, was er tun soll. Er vermittelt seine Stammfreier an andere - allerdings ebenfalls aussteigenwollende - Callman, so nimmt das Schicksal fr die schchternen Kunden und die Gunstgewerbler seinen Lauf. Hbsche Geschichten, wie immer flott geschrieben, diesmal eine sehr ruhige Stimmung und ich freue mich ber wenig saufsprech und auch wenig "Liebdich", das in den anderen Bchern nachgerade berhand nahm.,2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder mal ein echtes Meisterwerk Von Wolfram A. Auch in Band 7 beschreibt die Autorin aufs Vortrefflichste das Kennen- und Lieben-lernen in, mit, neben, und durch das kufliche Gewerbe. Die Geschichten sind beraus glaubhaft (was einigen anderen AutorInnen leider nicht immer gelingt), romantisch und stets mit Happy-End versehen. So mag ich das. Danke dafr! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hammer Story Von M. Mller Wie immer ein super tolles, spannendes, erotisches Buch, manchmal lustig oder auch traurig, man fiebert richtig mit. Hoffe es gibt noch ganz viel weitere Storys von Ihr. Lg aus der Schweiz

Kurzbeschreibung Kufliche Krper. Kufliche Herzen? Wohl sicher nicht. Allein das Gewerbe verbietet das. Dennoch finden hier drei Callboys den Mann, der ihr Herz raubt. Manch einer muss diesem hinterherjagen, andere werden erlegt, bevor sie es auch nur ahnen. Mann mit Mann! Und allen, die eine pulitzerverdchtige Story erwarten: Nein. Hier nicht. Mgen die Personen und Orte, an denen die Geschichten spielen, auch noch so echt wirken: So hat es sich nie zugetragen und wird es wohl auch - leider nie. Unerwartet: Markus ist erschtttert. Ausgerechnet Sren, der Callboy, der ihm genau das geben konnte, was er brauchte, will aufhren. Ingeheim ist er schon lange in den hbschen Mann verschossen. Er fasst sich ein Herz, lsst seine Visitenkarte da und traut sich aber nicht, Sren instndig darum zu bitten, doch bald anzurufen. Natrlich passiert nichts, dennoch bleibt die Hoffnung. Die stirbt ja bekanntlich zuletzt. ~ * ~Unmglich: Daniel ist Stammkunde bei dem Callboy Sren und im Groen und Ganzen ziemlich mit dessen Leistungen zufrieden. Als Sren den Job aufgibt, empfiehlt er als Ersatz den Kollegen Hogan. Der Typ ist genau nach Daniels Geschmack: Gro, muskuls und herrisch. ~ * ~Unerhrt: Ulrich ist so gar nicht einverstanden mit dem Callboy, den Sren ihm empfohlen hat. Janos ist ihm zu cool, daher traut er sich nicht, seine Wnsche offen auszusprechen. Dennoch tut er so, als wre er sehr zufrieden und verspricht sich wieder zu melden. Natrlich macht er das nicht. Tja, damit scheint er Janos beleidigt zu haben ~ * ~42.000 Worte Kurzbeschreibung Kufliche Krper. Kufliche Herzen? Wohl sicher nicht. Allein das Gewerbe verbietet das. Dennoch finden hier drei Callboys den Mann, der ihr Herz raubt. Manch einer muss diesem hinterherjagen, andere werden erlegt, bevor sie es auch nur ahnen. Mann mit Mann! Und allen, die eine pulitzerverdchtige Story erwarten: Nein. Hier nicht. Mgen die Personen und Orte, an denen die Geschichten spielen, auch noch so echt wirken: So hat es sich nie zugetragen und wird es wohl auch - leider nie. Unerwartet: Markus ist erschtttert. Ausgerechnet Sren, der Callboy, der ihm genau das geben konnte, was er brauchte, will aufhren. Ingeheim ist er schon lange in den hbschen Mann verschossen. Er fasst sich ein Herz, lsst seine Visitenkarte da und traut sich aber nicht, Sren instndig darum zu bitten, doch bald anzurufen. Natrlich passiert nichts, dennoch bleibt die Hoffnung. Die stirbt ja bekanntlich zuletzt. ~ * ~Unmglich: Daniel ist Stammkunde bei dem Callboy Sren und im Groen und Ganzen ziemlich mit dessen Leistungen zufrieden. Als Sren den Job aufgibt, empfiehlt er als Ersatz den Kollegen Hogan. Der Typ ist genau nach Daniels Geschmack: Gro, muskuls und herrisch. ~ * ~Unerhrt: Ulrich ist so gar nicht einverstanden mit dem Callboy, den Sren ihm empfohlen hat. Janos ist ihm zu cool, daher traut er sich nicht, seine Wnsche offen auszusprechen. Dennoch tut er so, als wre er sehr zufrieden und verspricht sich wieder zu melden. Natrlich macht er das nicht. Tja, damit scheint er Janos beleidigt zu haben ~ * ~42.000 Worte